



Weiterbildung zum Bezug von Direktzahlungen 26/27

Voraussetzung

Die Weiterbildung richtet sich an Personen mit Jahrgang 1999 und älter, welche über einen anerkannten, nicht landwirtschaftlichen Berufsabschluss (Fähigkeitszeugnis, Attest, Matura) verfügen.

Kursziel

Die Absolventinnen und Absolventen ...

- wenden die wichtigsten Produktionstechniken nach dem Standard des ökologischen Leistungsnachweises (ÖLN oder des Biolandbaus an,
- halten und pflegen Nutztiere artgerecht und führen die Tierproduktion nach dem Standard des ökologischen Leistungsnachweises (ÖLN oder des Biolandbaus korrekt durch,
- setzen die Bestimmungen und Empfehlungen über die Unfallprävention, die Arbeitssicherheit und den Gesundheitsschutz auf dem Betrieb um,
- wenden die Dokumente betreffend ÖLN oder Bio korrekt an.

Kursinhalte

Pflanzenbau:	Bodenkunde	20 Lektionen
	Pflanzenernährung (Düngung)	20 Lektionen
	Futterbau/Futterkonservierung	36 Lektionen
	Ökologie / Pflanzenschutz	32 Lektionen
	Spezialtage Pflanzenbau	8 Lektionen
Tierhaltung:	Zucht und Haltung	36 Lektionen
	Fütterung	24 Lektionen
	Tiergesundheit	16 Lektionen
Landtechnik:	Maschinen/Unfallverhütung	20 Lektionen
Betriebsführung:	Betriebswirtschaft / Agrarrecht	68 Lektionen
	Agrarpolitik	20 Lektionen
	Direktvermarktung	8 Lektionen
Wahlfächer:	Mutterkuhhaltung / Kleinviehhaltung / Pferdehaltung / Ackerbau / Obstbau / Biolog. Landbau	24 Lektionen

Kursdauer

43 Tage à 8 Lektionen = 344 Lektionen

1 Tag pro Woche: 08.30 – 12.00 Uhr und 13.00 – 16.30 Uhr, jeweils am Montag in Salez bzw. Donnerstag in Flawil

Kursbeginn

Montag, 10. August 2026 in Salez

Donnerstag, 13. August 2026 in Flawil

Kursschluss

Juni 26, Abschlussprüfungen auf dem Betrieb Juni bis August 2027



Kursort

Bildungszentrum Mattenhof Flawil oder bzbs Rheinhof in Salez

Abschlussprüfung

Zur Abschlussprüfung wird zugelassen, wer mindestens 80 % der Kurstage besucht und mindestens 1 Jahr Landw. Praxis nachweisen kann.

Die Abschlussprüfung besteht aus zwei Teilen, die in der nachstehenden Tabelle beschrieben werden;

	Teilprüfung	Dauer	Gewichtung
1	Schriftliche Prüfungen - Erfahrungsnote als Durchschnittsnote von Prüfungen in diversen Fächern im Verlaufe des Schuljahres - Schlussprüfung	60 Minuten	1 Note berechnet aus 50 % der Erfahrungsnote und 50 % der Schlussprüfungsnote
2	Fachgespräch auf dem Betrieb mit Betriebsrundgang und Überprüfung der fachlichen Kenntnisse auf der Grundlage der vorgängig eingereichten persönlichen Arbeit	Mindestens 60 Min.	1 Note

Die Schlussnote ergibt sich aus dem Mittel der beiden Teilnoten, auf eine Dezimalstelle gerundet.

Die Abschlussprüfung ist bestanden, wenn die Gesamtnote 4,0 und mehr und wenn die Note des Teils 2 4,0 und mehr beträgt.

Kursausweis

Der/die Absolventin erhält einen durch die OdA AgriAliForm ausgestellten Kursausweis, falls mindestens 80 % der Kurstage besucht und die Abschlussprüfung bestanden ist.

Kosten (ohne Gewähr)

Schulgeld:

Fr. 4'900.-- plus Lehrmittel / Verpflegung

Gebühr Abschlussprüfung:

Fr. 1'350.--

Anmeldung

Bis spätestens 30. März 2026; die Anmeldungen werden nach deren Eingang berücksichtigt.

Auskunft/Anmeldung

Berufs- und Weiterbildungszentrum Buchs Sargans

Standort Salez (bzbs Rheinhof)

Rheinhofstrasse 11

9465 Salez

Tel. 058 228 24 11 / E-Mail: landwirtschaft@bzbs.ch / www.bzbs.ch